

„Fragmente“: Junge Kunst auf neuen Spuren

Mit der Ausstellung der „Fragmente“ des Frankfurter Malers Michael Sperlich in der Galerie „Experiment Kunst“ im Hinterhof des Hauses Große Seestraße 42 macht Kunsthändler Thomas Hühsam auf neue Wege moderner Malerei aufmerksam. Die Bilder lassen sich betrachten, und betasten. Die Technik ist vielfältig, zum Teil sorgfältig ausgearbeitet, zum Teil Improvisation. „Das Fragment ist ein unvollendet gebliebenes und bruchstückhaft überliefertes Werk“, erläutert der Maler.

Sperlich arbeitet mit Ölfarbe und Polyester, das den Bildern eine unebene Oberfläche gibt. Sand, Holz und Heftpflaster sind zu finden. An den weißen Mauerwänden der alten Werkshalle kommen die „Fragmente“ in ihren deutbaren Formen voll zur Geltung. Jede Tafel stellt Variationen zu einer Grundstimmung dar. Es können Gedankengänge sein, die ins Nichts zerfließen. Farben assoziieren Gefühle, Zeichen und Figuren weisen Wege. Sperlichs Bilder sind zum Betrachten da. wl